

# B E S C H L U S S V O R L A G E

|                        |                  |              |                               |                         |
|------------------------|------------------|--------------|-------------------------------|-------------------------|
|                        |                  |              | <b>Vorlage-Nr.: B 03/0338</b> |                         |
| <b>81 - Stadtwerke</b> |                  |              | <b>Datum: 19.08.2003</b>      |                         |
| <b>Bearb.</b>          | : Herr Hallwachs | <b>Tel.:</b> | <b>öffentlich</b>             | <b>nicht öffentlich</b> |
| <b>Az.</b>             | :                |              | <b>X</b>                      |                         |

**Beratungsfolge**

**Sitzungstermin**

**Ausschuss für Finanzen, Werke und Wirtschaft  
Stadtvertretung**

**27.08.2003  
02.09.2003**

**Erdgasversorgung, Änderung der "Allgemeinen Tarife Erdgas" zum 01.10.2003**

**Beschlussvorschlag**

Die "Allgemeinen Tarife für die Versorgung mit Erdgas aus dem Versorgungsnetz der Stadtwerke Norderstedt" werden aufgrund des Stadtvertreterbeschlusses vom            mit Wirkung zum 01.10.2003 in der Fassung der Anlage 1 zur Vorlage B 03/0338 geändert.

**Haushaltsrelevante Daten:**

Haushaltsstelle:  
Haushaltsplan:  
Ausgabe:  
Mittel stehen zur Verfügung:

Folgekosten/Jahr:

**Erläuterungen zu den Folgekosten:**

**Sachverhalt**

Die Stadtwerke beziehen das Erdgas von den Hamburger Gaswerken. Grundlage hierfür sind der Erdgaslieferungsvertrag vom 01./29.06.1991 sowie der Zusatzvertrag vom 31.05./12.06.1995. Danach sind die vertraglich vereinbarten Preise zweimal jährlich, und zwar zum 01.04. und 01.10. unter Anwendung von Preisänderungsklauseln, deren Hauptbestandteil das leichte Heizöl ist, zu überprüfen und entsprechend zu ändern.

Klausel-wirksame Bestandteile sind der leichte Heizölpreis und der Index des Bergbaulohns. Die Preise des leichten Heizöls sind von 29,05 EUR/hl auf 31,19 EUR/hl gestiegen, während der Lohnindex sich nicht verändert hat. Insgesamt ergibt sich hieraus eine Netto-Gasbezugspreiserhöhung von 0,2 Cent je kWh.

In den vergangenen Jahren wurden sowohl die Gasbezugspreiserhöhungen als auch die Gasbezugspreissenkungen jeweils in absoluter Höhe an die Kunden weitergegeben. Es wird deshalb empfohlen, die Allgemeinen Tarife Gas entsprechend um 0,2 Ct/kWh zu erhöhen.

Für einen Einfamilienhaus-Besitzer mit einer durchschnittlichen Verbrauchsmenge von 30.000 kWh pro Jahr ergibt sich hieraus eine monatliche Erhöhung von 5,00 EUR.

|                   |                     |               |   |              |
|-------------------|---------------------|---------------|---|--------------|
| Sachbearbeiter/in | Abteilungsleiter/in | Amtsleiter/in | mitzeichnendes Amt (bei über-/<br>außerplanm. Ausgaben: Amt 20) | Dezernent/in |
|-------------------|---------------------|---------------|---|--------------|

Die nächste Preisüberprüfung erfolgt zum 01.04.2004. Nach heutiger Einschätzung wird dann der Gaspreis wieder sinken, und zwar um 0,3-0,4 Ct je kWh.

**Anlage(n)**

|                   |                     |               |   |              |
|-------------------|---------------------|---------------|---|--------------|
| Sachbearbeiter/in | Abteilungsleiter/in | Amtsleiter/in | mitzeichnendes Amt (bei über-/<br>außerplanm. Ausgaben: Amt 20) | Dezernent/in |
|-------------------|---------------------|---------------|---|--------------|